

zeln würden sonst in der so flach liegenden Lage verbrennen.

Ich habe seit etlichen Jahren auf diese Art mehr als tausend schönen Ablegern zur Bewurzelung verholzen, ja selbst die raresten, so am Mutterstocke nicht Wurzel schlagen wollten, wurden von mir bey Bemerkung dieser Schwierigkeit abgeschnitten, auf diese Art behandelt, und vom Verderben errettet. Die Erde auf solchen Beeten muß auch öfters aufgelockert werden. Den Winter über bleiben diese abgeschnittenen, nun bewurzelten Zweige im freyen Lande stehen, und die meisten werden im folgenden Frühjahr gesund und tüchtig befunden werden, da man sie alsdenn ausheben, in die Töpfe setzen, und auf die Stellage bringen kan.

Cap. IV.

Von Abwartung der Nelke in ihrem Flor.

Daß sie auf einer Stellage stehen müssen, und wie diese beschaffen seyn soll, habe schon oben gesaget, daß man sie aber auch für den Ameisen der kleinern Art, und Ohrwürmern sichern müsse, will ich hier erinnern: Denn was hilft mich alle meine Arbeit, wenn ich die Zierden meines Nelken-Altanes in kurzen auf einmal zerstöret finde? Hr. D. Weismantel in Erfurth giebt in seinem Blumisten I. Theil, pag. 128. ein Mittel an, sich vor diesem ärgerlichen Zufall sicher zu stellen. Ich